

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**Produktinformation**

Handelsname : NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG
FARBLOS

Bezeichnung des Erzeugnisses : 918100001007

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Ungesättigter Polyester

Firma : WALTER MÄDER AG - Composites
Industriestrasse 1
CH - 8956 Killwangen

Telefon : +41564178555
Telefax : +41564016744
Email-Adresse : products-safety.wmag@mader-group.com
reach.waltermaeder@mader-group.com

Notrufnummer : ---- Tox Info Suisse : 145 or +41 44 251 51 51 (from abroad) ----
---- Mr. Yves ROMBAUT : +33 6 88 70 19 82

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN**Risikohinweise für Mensch und Umwelt****Einstufung VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Irrit. 2 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 Verursacht schwere Augenreizung.
Repr. 2 Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 1 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Kennzeichnungselemente

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

❖ Styrol

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise : Prävention:
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 Reaktion:
 P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P370 + P378 Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

ABSCHNITT3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Chemische Charakterisierung des Gemisches**

Ungesättigter Polyester

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Einstufung VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration [%]
Styrol	100-42-5	Flam. Liq. 3 H226 Acute Tox. 4 H332 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Repr. 2 H361d STOT RE 1 H372	>= 30,00 - < 50,00
Xylol	1330-20-7	Flam. Liq. 3 H226 Acute Tox. 4 H332 Acute Tox. 4 H312 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335 STOT RE 2 H373 Asp. Tox. 1 H304	>= 1,00 - < 10,00
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische; Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert	64742-95-6	Flam. Liq. 3 H226 STOT SE 3 H336 STOT SE 3 H335 Asp. Tox. 1 H304 Aquatic Chronic 2 H411	>= 0,10 - < 1,00
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	64742-48-9	Flam. Liq. 3 H226 STOT SE 3 H336 Asp. Tox. 1 H304	>= 0,10 - < 1,00

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
 Arzt konsultieren.
 Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

- vorzeigen.
- Einatmen : An die frische Luft bringen.
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
KEIN Erbrechen herbeiführen.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Arzt aufsuchen.

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben : Dosen zur Sicherheit im Brandfall separat und abgesichert lagern.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
- Umweltschutzmaßnahmen : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.
- Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Aerosolbildung vermeiden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Rauchen verboten.
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (LGK) : LGK 3 Entzündbare Flüssigkeiten

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Zu überwachende Parameter	Typ:	Stand	Grundlage
100-42-5	Styrol	85 mg/m ³ 170 mg/m ³	TWA STEL	2015 2015	SUVA SUVA
1330-20-7	Xylol	435 mg/m ³ 870 mg/m ³	TWA STEL	2015 2015	SUVA SUVA
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	300 mg/m ³ 600 mg/m ³	TWA STEL	2015 2015	SUVA SUVA
100-42-5	Styrol	215 mg/m ³	VME	1999	INRS (FR)
1330-20-7	Xylol	221 mg/m ³ 442 mg/m ³	VME VLE	2007 2007	INRS (FR) INRS (FR)
100-42-5	Styrol	86 mg/m ³	AGW:	01 2006	TRGS 900
1330-20-7	Xylol	440 mg/m ³	AGW:	01 2006	TRGS 900
100-42-5	Styrol	86 mg/m ³ 172 mg/m ³	VLA-ED VLA-EC	2003 2003	VLA (ES) VLA (ES)
1330-20-7	Xylol	221 mg/m ³ 442 mg/m ³	VLA-ED VLA-EC	2003 2003	VLA (ES) VLA (ES)
100-42-5	Styrol	85 mg/m ³ 170 mg/m ³	TWA STEL	2000 2000	OEL (IT) OEL (IT)
1330-20-7	Xylol	221 mg/m ³ 442 mg/m ³	TWA STEL	2000 2000	OEL (IT) OEL (IT)
100-42-5	Styrol	430 mg/m ³ 1.080 mg/m ³	TWA STEL	2003 2003	EH40 MEL EH40 MEL
112945-52-5	dioxyde de silicium, préparé par voie chimique	2,4 mg/m ³ 6 mg/m ³	TWA TWA	2003 2003	EH40 OES EH40 OES
1330-20-7	Xylol	220 mg/m ³ 441 mg/m ³	TWA STEL	2003 2003	EH40 OES EH40 OES

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.
- Handschutz : Lösemittelbeständige Handschuhe
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.
- Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser
Dicht schließende Schutzbrille

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

- Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Bei der Arbeit nicht rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Aussehen**

- Form : viskos
Farbe : farblos
hellrot
- Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

- pH-Wert : Nicht anwendbar
- Siedepunkt/Siedebereich : ca.145 °C
bei 1.013 hPa
Bemerkung: Styrol
- Flammpunkt : ca.32 °C
Bemerkung: Styrol
- Untere Explosionsgrenze : 1,1 %(V)
Bemerkung: Styrol
- Obere Explosionsgrenze : 8,0 %(V)
Bemerkung: Styrol
- Dampfdruck : ca.33 hPa
bei 50 °C
Bemerkung: Styrol
- Dichte : ca.1,1 g/cm³
bei 23 °C
- Wasserlöslichkeit : bei 20 °C
Bemerkung: unlöslich
- Viskosität, dynamisch : ca.1.500 mPa.s
bei 20 °C
- Viskosität, dynamisch : ca.1.400 mPa.s
bei 25 °C
- Viskosität : > 30 s
- 3 mm - ISO 2431
- Viskosität : > 60 s

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

- 6 mm - ISO 2431

Lösemitteltrennprüfung : < 3 %(V)20 °C

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen : Bemerkung: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität
Dosis: > 20 mg/l, 4 h
Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität
Dosis: > 2.000 mg/kg
Methode: Rechenmethode

Xylol : Schätzwert Akuter Toxizität
Dosis: 1.100 mg/kg
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Hautreizung : Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Augenreizung : Anmerkungen: Dämpfe können die Augen, die Atmungsorgane und die Haut reizen.

Sensibilisierung : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben : Lösungsmittel können die Haut entfetten.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Jeder Absatz in den Abflüssen oder den Wasserläufen muß vermieden werden

Physikalisch-chemische Beseitigung
Bioakkumulation**Ökotoxische Wirkungen****Weitere Angaben zur Ökologie**

Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	:	Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.
Verunreinigte Verpackungen	:	150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind - Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.
Verunreinigte Verpackungen	:	- Reste entleeren. - Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. - Leere Behälter nicht wieder verwenden. - Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	:	080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**ADR**

UN Nummer	:	1866
Bezeichnung des Gutes	:	HARZLÖSUNG
Klasse	:	3
Verpackungsgruppe	:	III
Klassifizierungscode	:	F1
Nummer zur	:	30
Kennzeichnung der Gefahr	:	
ADR/RID-Gefahrzettel	:	3
Tunnelbeschränkungscode	:	(D/E)

IATA

UN Nummer	:	1866
Bezeichnung des Gutes	:	Resin solution
Klasse	:	3
Verpackungsgruppe	:	III
ADR/RID-Gefahrzettel	:	3
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)	:	366
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)	:	355

IMDG

Stoffnr.	:	UN 1866
Bezeichnung des Gutes	:	RESIN SOLUTION
Klasse	:	3
Verpackungsgruppe	:	III
ADR/RID-Gefahrzettel	:	3
EmS Nummer	:	F-E,S-E
Meeresschadstoff	:	nein

Verpackungen < 450 Liter sind kein Gut der Klasse 3 entsprechend Kapitel 2.2.3.1.5 ADR
 Verpackungen kleiner oder gleich 30 L, kein Gut der Klasse 3

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN Nationale Vorschriften

Gefahrklasse nach BetrSichV	: Flammpunkt 21 °C bis 55 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff
Störfallverordnung	: 12.BIMSCHV Stand: 2000 Nummer : 6, 5.000.000 kg, 50.000.000 kg
Störfallverordnung	: 12.BIMSCHV Stand: 2000 Nummer : 13, 5.000.000 kg, 50.000.000 kg
Wassergefährdungsklasse	: WGK 2 wassergefährdend
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen	: Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV) ohne VOC-Abgabe : 1,83 % Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt abzüglich Wasser : 40,53 % Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt gültig für Beschichtungsstoffe für Holzoberflächen : 40,53 %

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN**Weitere Information**

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.:

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

NUVOPOL TOPCOAT 23-60 TLSP / 200 KG**918100001007**

Überarbeitet am 06.04.2017

Druckdatum 15.10.2019

H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.